

Ihre Waschmaschine

Gratulation - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Constructa entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus. Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen: www.constructa.de

Die Kontaktdaten für den nächstgelegenen Kundendienst finden Sie hier bzw. im Kundendienst-Verzeichnis (je nach Modell).

- A 0810 550 533
- D 089 54 020 755
- CH 0848 840 040

Umweltgerecht entsorgen

Verpackung umweltgerecht entsorgen. Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Inhalt

	Seite
■ Bestimmungsgemäßer Gebrauch	1
■ Programme	1
■ Programm einstellen und anpassen	3
■ Waschen	3/4
■ Nach dem Waschen	4
■ Individuelle Einstellungen	5
■ Wichtige Hinweise	6
■ Programmübersicht	7
■ Sicherheitshinweise	8
■ Verbrauchswerte	8
■ Vor dem ersten Waschen/Pflege	9
■ Hinweise zu Anzeigelampen	9
■ Wartung	10
■ Was tun wenn ...	11

Umweltschutz / Sparhinweise

- Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Auswählbare Temperaturen beziehen sich auf die Pflegekennzeichen in den Textilien. Die in der Maschine ausgeführten Temperaturen können von diesen abweichen, um einen optimalen Mix aus Energieeinsparung und Waschergebnis sicherzustellen.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen (je nach Modell).

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen von maschinenwaschbaren Textilien und handwaschbarer Wolle in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.
- Die Waschmaschine kann von Kindern ab 8 Jahren, von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten und von Personen mit mangelnder Erfahrung oder Wissen bedient werden, wenn sie **beaufsichtigt werden** oder durch eine verantwortliche Person **unterwiesen wurden**.

- ⚠ **Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!**
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen!
- Kinder dürfen keine Reinigungs- und Wartungsarbeiten ohne Aufsicht durchführen!
- Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!

Programme

Detaillierte Programmübersicht → Seite 7.

Baumwolle	strapazierfähige Textilien
Baumwolle Eco	strapazierfähige Textilien
Schnell 30 min	kurzprogramm
Spülen	mit anschließendem Schleudern
Schleudern	von Hand gewaschener Wäsche
Abpumpen	des Spülwassers bei Spülstop = ohne Endschleudern)
Wolle	hand-/maschinenwaschbare Wolle
Fein	empfindliche waschbare Textilien
Pflegeleicht	pflegeleichte Textilien

Vorbereiten

⚠ **Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.**

Maschine kontrollieren
- Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
- Informieren Sie Ihren Kundendienst!

Netzstecker einstecken
⚠ **Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

Wasserhahn öffnen

Wäsche sortieren und einlegen
Pflegetipps des Herstellers beachten! Nach Angaben auf den Pflegeetiketten. Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur. Maximale Beladung nicht überschreiten → Seite 7.

Wasch- und Pflegemittel einfüllen
Dosieren entsprechend: Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben. Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.

Wäsche einlegen
Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Wasserhahn öffnen
Kammer II: Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckensatz
Kammer ☉: Weichspüler, Stärke
ⓘ **Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.**

Programm einstellen und anpassen

(*Schleuderdrehzahlen je nach Modell)

Programmwähler **Status-anzeigen** **Zusatz-funktionen*** **Start/Stop**

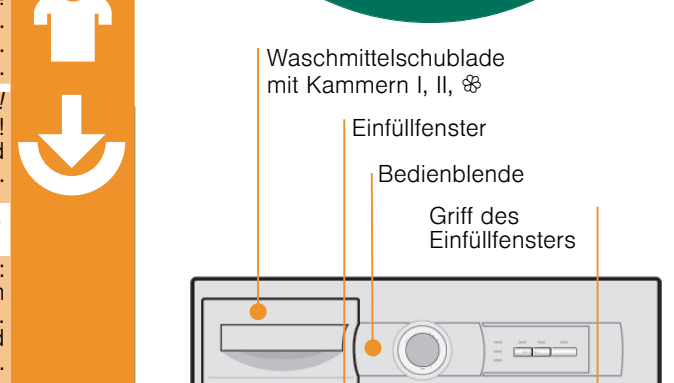
Programmwähler zum Ein- und Ausschalten der Maschine und zum Wählen des Programms. Drehen in beide Richtungen möglich.

Start/Stop wählen

ⓘ Zusatzfunktionen → Individuelle Einstellungen, Seite 5.

Waschen

Vor dem ersten Waschen einmal ohne Wäsche waschen → Seite 9.



1

2

3

Waschen

Waschen

Waschen

Waschen

Waschen

Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen. Falls Spoelstop/Arrêt Cuve Pleine (Spülstop - ohne Endschleudern) aktiv: Programmwähler auf **Abpumpen** stellen. **Start/Stop** wählen.

Wasserhahn schließen
Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich → Hinweise Aufstellanleitung, Seite 7.

Ausschalten
Programmwähler auf **Aus** stellen.

Programmende wenn ...
... die Anzeigelampe ☉ (**Schleudern**) blinkt.

Programm abbrechen
Bei Programmen mit hoher Temperatur:
- Wäsche abkühlen: **Spülen** wählen.
- **Start/Stop** wählen.
Bei Programmen mit geringerer Temperatur:
- **Schleudern** oder **Abpumpen** wählen.
- **Start/Stop** wählen.

Programm ändern, wenn ...
... Sie irrtümlich ein falsches Programm gewählt haben:
- Programm neu wählen.
- **Start/Stop** wählen. Das neue Programm beginnt von vorne.

Individuelle Einstellungen

Zusatzfunktionen → auch Programmübersicht, Seite 7.
1100
600 Schleuderdrehzahl reduzieren (Werte je nach Modell).

Spülstop Die Wäsche bleibt im letzten Spülwasser liegen.

Start/Stop
Zum Starten des Programms.

Wichtige Hinweise

Wäsche und Maschine schonen
- Bei Dosierung aller Wasch-/Hilfs- und Reinigungsmittel unbedingt Herstellerhinweise beachten.
- Taschen entleeren.
- Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).
- Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
- Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
- Sand aus Tasche und Umschlägen ausbürsten.
- Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.

Unterschiedlich verschmutzte Wäsche
leicht Neues separat waschen.
Nicht vorwaschen.
Flecken evtl. vorbehandeln. Programm **Baumwolle** ☉ **Eco** wählen.

stark Weniger Wäsche einfüllen. Programm **Baumwolle** ☉ **Eco** wählen.
Stärken Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein.
Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer ☉ (ggf. vorher reinigen) dosieren.

Färben/Entfärben
Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben!

Programme	max. Wäschart	max.	°C
Baumwolle	5,5 kg/ strapazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen	5,5 kg	20, 30, 40, 60, 90 °C
Eco	3,5 kg	5,5 kg	40, 60 °C
Pflegeleicht	2,5 kg pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben	2,5 kg	30, 40 °C
Fein	2 kg für empfindliche, waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgeweben (z.B. Gardinen) oder mit Wolanteil	2 kg	30 °C
Wolle	hand- oder maschinewaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wolanteil	2 kg	30 °C
Schnell 30min	3,5 kg pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen oder Mischgeweben	3,5 kg	30 °C
Zusatzprogramme			
I Programme ohne Vorwäsche - Waschmittel in Kammer II geben, Programme mit Vorwäsche - Waschmittel in Kammer I und II aufteilen.			

Constructa GmbH
Carl-Wery-Str. 34
81739 München / Germany

WF11B12

9409 / 9001023945

⚠ Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.

Stromschlaggefahr – Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen.
– Einstecken/Ziehen nie mit feuchten Händen.

Lebensgefahr Bei ausgedienten Geräten:
– Netzstecker ziehen.
– Netzleitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
– Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.

Erstickungsgefahr – Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.

Vergiftungsgefahr – Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Explosionsgefahr – Mit Lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckenentferner/Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand spülen.

Verletzungsgefahr – Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
– Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
– Nicht auf die Waschmaschine steigen.
– Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
– Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
– Vorsicht beim Öffnen der Waschlauge während des Betriebs!

Verbrauchswerte

Programm	Beladung	Energie***	Wasser***	Programmdauer***
Baumwolle 20 °C	5,5 kg	0,25 kWh	57 l	1 3/4 h
Baumwolle 30 °C	5,5 kg	0,40 kWh	57 l	1 3/4 h
Baumwolle 40 °C*	5,5 kg	0,75 kWh	57 l	1 3/4 h
Baumwolle 60 °C	5,5 kg	1,20 kWh	57 l	2 h
Baumwolle 90 °C	5,5 kg	2,00 kWh	64 l	2 h
Pflegeleicht 40 °C*	2,5 kg	0,60 kWh	50 l	1 1/2 h
Fein 30 °C	2 kg	0,30 kWh	55 l	1 h
Wolle 30 °C	2 kg	0,20 kWh	30 l	1 h

*Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger EN60456.
Hinweis für Vergleichsprüfungen: Zum Testen der Prüfprogramme angegebene Beladungsmenge mit maximaler Schleuderdrehzahl waschen.

Programm	Beladung	Jahresenergieverbrauch	Jahreswasserverbrauch
Baumwolle Eco 40, 60 °C**	5,5/2,75 kg	182 kWh	9020 l

** Programmeinstellungen für Prüfung und Energieetikettierung gemäß Richtlinie 2010/30/EU EU mit Kaltwasser (15 °C).
*** Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, -einlaufftemperatur, Raumtemperatur, Wäschart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Optionen von den angegebenen Werten ab.

Vor dem ersten Waschen

i Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen. In Kammer II einfüllen:
– ca. 1 Liter Wasser
– Waschmittel (Dosierung nach Herstellerangabe für leichte Verschmutzung und entsprechend Wasserhärtegrad)
Programmwähler auf **Baumwolle 60 °C** stellen und **Start/Stop** wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen.

Pflege

i **Maschinengehäuse, Bedienfeld**
– Waschmittelreste sofort entfernen.
– Mit einem weichen, feuchten Lappen abreiben.
– Reinigen mit Wasserstrahl verboten.

Waschlauge

i **Waschlauge**
– Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt: 1 Liter Wasser in Kammer II gießen und Programm **Abpumpen** starten.

Ablaufschlauch am Siphon

i **Ablaufschlauch am Siphon**
– Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt: 1 Liter Wasser in Kammer II gießen und Programm **Abpumpen** starten.

Hinweise zu Anzeigelampen

Anzeigelampen für die Statusanzeigen blinken:
(A) **Aktiv** und (W) **spülen** – Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt.
(A) **Aktiv** und (S) **schleudern** – Wasserhahn vollständig öffnen.
– Zulaufschlauch geknickt/eingeklemmt.
– Wasserdruck zu gering; Sieb reinigen → *Seite 10*.
(W) **spülen** und (S) **schleudern** – Laugenpumpe verstopft; Laugenpumpe reinigen → *Seite 10*.
– Ablaufschlauch/Abflussrohr verstopft; Ablaufschlauch am Siphon reinigen → *Seite 10*.

Wartung

i **Laugenpumpe**
– Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).
– Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
– Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben.
– Service-Klappe wieder einsetzen.

Sieb im Wasserzulauf

i **Sieb im Wasserzulauf**
– Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:
1. Wasserhahn schließen!
2. Beliebige Programm wählen (außer **Schleudern/Abpumpen**).
3. **Start/Stop** wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
4. Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.

Entkalken

i **Entkalken** *Keine Wäsche in der Maschine!*
– Bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig, falls doch, nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers vorgehen. Geeignete Entkalker können über unsere Internetseite oder über den Kundendienst (→ *Seite 1*) bezogen werden.

Waschtrommel

i **Waschtrommel**
– Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.
– Rostflecken - chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.

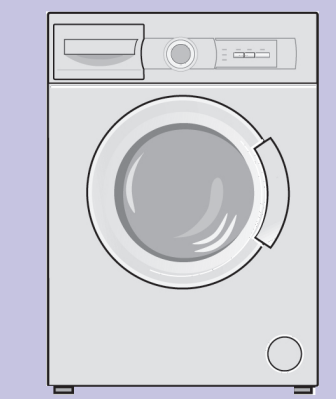
Was tun wenn ...

- Wasser läuft aus. – Ablaufschlauch richtig befestigen/ersetzen.
– Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.
- Kein Wassereinfluss. – **Start/Stop** nicht gewählt?
– Wasserhahn nicht geöffnet?
– Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen → *Seite 10*.
– Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?
- Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen. – Sicherheitsfunktion aktiv. Ca. 2 Minuten warten.
– Spülstop (ohne Endschleudern) gewählt? → *Seite 1, 5*.
- Programm startet nicht. – **Start/Stop** gewählt?
– Einfüllfenster geschlossen?
– Laugenpumpe reinigen → *Seite 10*.
– Abflussrohr und/oder Ablaufschlauch reinigen.
– Spülstop (ohne Endschleudern) gewählt? → *Seite 1, 5*.
- Waschlauge wird nicht abgepumpt. – Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Bereichs.
- Wasser in der Trommel nicht sichtbar. – Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem hat Schleudern abgebrochen, ungleichmäßige Wäscheverteilung. Kleine und große Wäschestücke in der Trommel verteilen.
- Schleuderergebnis nicht zufriedenstellend. – Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.
- Wäsche nass/zu feucht. – Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem hat Schleudern abgebrochen, ungleichmäßige Wäscheverteilung. Kleine und große Wäschestücke in der Trommel verteilen.
- Mehrmaliges Anschleudern. – Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.
- Restwasser in der Kammer für Pflegemittel. – Kein Fehler - Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt. Ggf. Einsatz reinigen → *Seite 9*.
- Geruchsbildung in Waschmaschine. – Programm **Baumwolle 90 °C** ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden.
- Schaum tritt aus der waschlauge aus. – Zu viel Waschmittel verwendet?
– Wenn Schaum aus der Waschlauge austritt: 1 Esslöffel Weichspüler mit ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer II geben (*Nicht bei Outdoor- und Daunentextilien!*).
– Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.
- Starke Geräuschbildung, Vibrationen und "Wandern" beim Schleudern. – Gerätefüße fixiert?
– Gerätefüße sichern → *Aufstellanleitung*.
– Transportsicherungen entfernt?
– Transportsicherungen entfernen → *Aufstellanleitung*.
- Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht. – Netzausfall?
– Sicherungen ausgelöst? Sicherungen einschalten/ersetzen.
– Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.
- Programmablauf länger als üblich. – Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus.
– Kein Fehler - Schaumkontrollsystem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet.
- Waschmittelrückstände auf der Wäsche. – Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände.
– **Spülen** wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.

Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann (Aus-/Einschalten) oder eine Reparatur erforderlich ist:
– Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
– Wasserhahn zudrehen und Kundendienst rufen → *Aufstellanleitung*.



Gebrauchsanleitung



Waschmaschine



Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung und der separaten Aufstellanleitung in Betrieb nehmen!



Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!

Ihre Waschmaschine

Gratulation - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Constructa entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus. Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen: www.constructa.de

Die Kontaktdaten für den nächstgelegenen Kundendienst finden Sie hier bzw. im Kundendienst-Verzeichnis (je nach Modell).

- A 0810 550 533
- D 089 54 020 755
- CH 0848 840 040

Umweltgerecht entsorgen



Verpackung umweltgerecht entsorgen. Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen von maschinenwaschbaren Textilien und handwaschbarer Wolle in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.
- Die Waschmaschine kann von Kindern ab 8 Jahren, von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten und von Personen mit mangelnder Erfahrung oder Wissen bedient werden, wenn sie **beaufsichtigt werden** oder durch eine verantwortliche Person **unterwiesen wurden**.



- Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen!
- Kinder dürfen keine Reinigungs- und Wartungsarbeiten ohne Aufsicht durchführen!
- Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!

Vorbereiten



Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.



Maschine kontrollieren

- Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
- Informieren Sie Ihren Kundendienst!



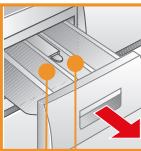
Netzstecker einstecken



Nur mit trockenen Händen!
Nur am Stecker anfassen!



Wasserhahn öffnen



Kammer II: Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckensalz

Kammer ⌘: Weichspüler, Stärke

Inhalt

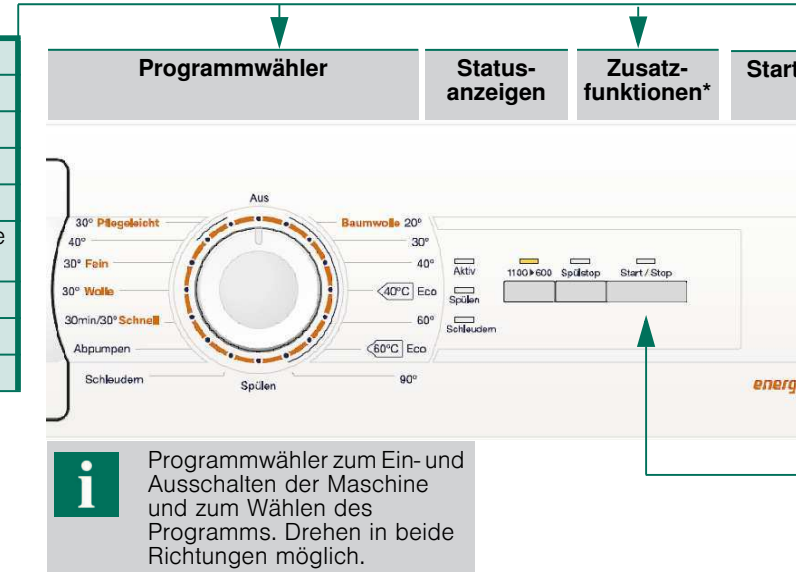
	Seite
■ Bestimmungsgemäßer Gebrauch	1
■ Programme	1
■ Programm einstellen und anpassen	3
■ Waschen	3/4
■ Nach dem Waschen	4
■ Individuelle Einstellungen	5
■ Wichtige Hinweise	6
■ Programmübersicht	7
■ Sicherheitshinweise	8
■ Verbrauchswerte	8
■ Vor dem ersten Waschen/Pflege	9
■ Hinweise zu Anzeigelampen	9
■ Wartung	10
■ Was tun wenn	11

Programme

Detaillierte Programmübersicht → Seite 7.

Baumwolle	strapazierfähige Textilien
Baumwolle Eco	strapazierfähige Textilien
Schnell 30 min	kurzprogramm
Spülen	mit anschließendem Schleudern
Schleudern	von Hand gewaschener Wäsche
Abpumpen	des Spülwassers bei Spülstop = ohne Endschleudern)
Wolle	hand-/maschinenwaschbare Wolle
Fein	empfindliche waschbare Textilien
Pflegeleicht	pflegeleichte Textilien

(*Schleuderdrehzahlen je nach Modell)



Umweltschutz / Sparhinweise

- Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Auswählbare Temperaturen beziehen sich auf die Pflegekennzeichen in den Textilien. Die in der Maschine ausgeführten Temperaturen können von diesen abweichen, um einen optimalen Mix aus Energieeinsparung und Waschergebnis sicherzustellen.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen (je nach Modell).

Vor dem ersten Waschen
einmal ohne Wäsche waschen → Seite 9.

Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten!
Nach Angaben auf den Pflegeetiketten.
Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur.
Maximale Beladung nicht überschreiten → Seite 7.

Wichtige Hinweise beachten → Seite 6!

Große und kleine Wäschestücke einfüllen!
Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Wasch- und Pflegemittel einfüllen

Dosieren entsprechend:
Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben.
Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.

i Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen.
Verhindert Verstopfung.

Programm einstellen und anpassen

i Zusatzfunktionen → Individuelle Einstellungen, Seite 5.

Start/Stop wählen

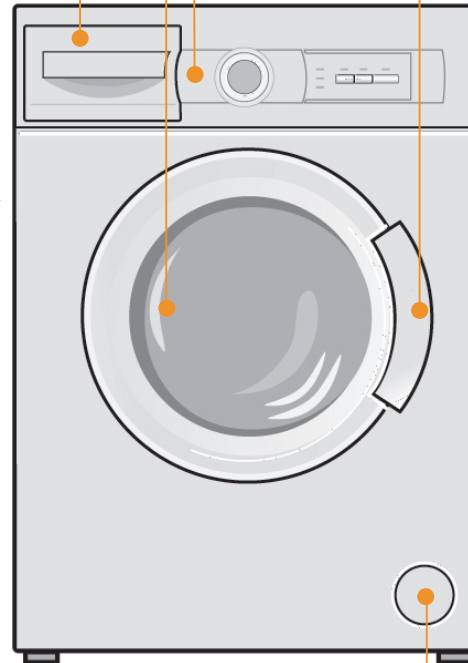
Waschen

Waschmittelschublade mit Kammern I, II, ☼

Einfüllfenster

Bedienblende

Griff des Einfüllfensters



Service-Klappe

1

2

Waschen



Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen.
Falls Spoelstop/Arrêt Cuve Pleine (Spülstop - ohne Endschleudern) aktiv: Programmwähler auf **Abpumpen** stellen. **Start/Stop** wählen.

i – Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen - Rostgefahr.
– Einfüllfenster und Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.



Wasserhahn schließen

Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich → Hinweise Aufstellanleitung, Seite 7.



Ausschalten

Programmwähler auf **Aus** stellen.

Programmende wenn ...

... die Anzeigelampe ☼ (**Schleudern**) blinkt.

Programm abbrechen

Bei Programmen mit hoher Temperatur:

– Wäsche abkühlen: **Spülen** wählen.

– **Start/Stop** wählen.

Bei Programmen mit geringerer Temperatur:

– **Schleudern** oder **Abpumpen** wählen.

– **Start/Stop** wählen.

Programm ändern, wenn ...

... Sie irrtümlich ein falsches Programm gewählt haben:

– Programm neu wählen.

– **Start/Stop** wählen. Das neue Programm beginnt von vorne.

Individuelle Einstellungen

Zusatzfunktionen

→ auch Programmübersicht, Seite 7.

$\frac{1100}{600}$

Schleuderdrehzahl reduzieren (*Werte je nach Modell*).

Spülstop

Die Wäsche bleibt im letzten Spülwasser liegen.

Start/Stop

Zum Starten des Programms.



Wichtige Hinweise



Wäsche und Maschine schonen

- Bei Dosierung aller Wasch-/Hilfs- und Reinigungsmittel unbedingt Herstellerhinweise beachten.
- Taschen entleeren.
- Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).
- Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
- Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
- Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
- Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.



Unterschiedlich verschmutzte Wäsche

- | | | |
|--------|--|---|
| | | Neues separat waschen. |
| leicht | | Nicht vorwaschen. |
| | | Flecken evtl. vorbehandeln. Programm Baumwolle $\langle 60^{\circ}$ Eco wählen. |
| stark | | Weniger Wäsche einfüllen. Programm Baumwolle $\langle 60^{\circ}$ Eco wählen. |



Stärken

Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein.

Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer \otimes (ggf. vorher reinigen) dosieren.



Färben/Entfärben

Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben!

Zusatzfunktionen; Hinweise



Wäscheart

max.

°C

Programme	°C	max.	Wäscheart	Zusatzfunktionen; Hinweise
Baumwolle	20, 30, 40, 60, 90 °C	5,5 kg/ 3,5 kg	strapazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen	1100 800, Spülstop
Eco	40°C, 60°C	5,5 kg		
Pflegeleicht	30, 40 °C	2,5 kg	pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben	1100 800, Spülstop
Fein	30 °C		für empfindliche, waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgeweben (z.B. Gardinen)	1100 800, Spülstop; kein Schleudern zwischen den Spülgängen.
Wolle	30 °C	2 kg	hand- oder maschinenwaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil	1100 800, Spülstop; besonders schonendes Waschprogramm, um Schrumpfen der Wäsche zu vermeiden, längere Programmpausen (Textilien ruhen in Waschlauge)
Schnell 30min	30 °C	3,5 kg	pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen oder Mischgeweben	Kurzprogramm ca. 30 Minuten, geeignet für leicht verschmutzte Wäsche

Zusatzprogramme

i Programme ohne Vorwäsche - Waschmittel in Kammer **II** geben, Programme mit Vorwäsche - Waschmittel in Kammer **I** und **II** aufteilen.

Spülen, Schleudern, Abpumpen

9409 / 9001023945

CWF11B12

Constructa GmbH
Carl-Wery-Str. 34
81739 München / Germany



Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstelanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.

Stromschlaggefahr

- Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen.
- Einstecken/Ziehen nie mit feuchten Händen.

Lebensgefahr

- Bei ausgedienten Geräten:
- Netzstecker ziehen.
 - Netzleitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
 - Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.

Erstickungsgefahr

- Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.

Vergiftungsgefahr

- Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Explosionsgefahr

- Mit Lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckenentferner/ Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand spülen.

Verletzungsgefahr

- Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
- Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
- Nicht auf die Waschmaschine steigen.
- Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
- Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
- Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade während des Betriebs!

Verbrauchswerte

Programm	Beladung	Energie***	Wasser***	Programmdauer***
Baumwolle 20 °C	5,5 kg	0.25 kWh	57 l	1 3/4 h
Baumwolle 30 °C	5,5 kg	0.40 kWh	57 l	1 3/4 h
Baumwolle 40 °C*	5,5 kg	0.75 kWh	57 l	1 3/4 h
Baumwolle 60 °C	5,5 kg	1.20 kWh	57 l	2 h
Baumwolle 90 °C	5,5 kg	2.00 kWh	64 l	2 h
Pflegeleicht 40 °C*	2,5 kg	0.60 kWh	50 l	1 1/2 h
Fein 30 °C	2 kg	0.30 kWh	55 l	1 h
Wolle 30 °C	2 kg	0.20 kWh	30 l	1 h

*Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger EN60456.
Hinweis für Vergleichsprüfungen: Zum Testen der Prüfprogramme angegebene Beladungsmenge mit maximaler Schleuderdrehzahl waschen.

Programm	Beladung	Jahresenergieverbrauch	Jahreswasserverbrauch
Baumwolle Eco 40°C, 60°C**	5,5/2,75 kg	182 kWh	9020 l

** Programmeinstellungen für Prüfung und Energieetikettierung gemäß Richtlinie 2010/30/EU EU mit Kaltwasser (15 °C).

*** Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Optionen von den angegebenen Werten ab.

Vor dem ersten Waschen

- i** Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen. In Kammer **II** einfüllen:
- ca. 1 Liter Wasser
 - Waschmittel (Dosierung nach Herstellerangabe für leichte Verschmutzung und entsprechend Wasserhärtegrad)
- Programmwähler auf **Baumwolle 60 °C** stellen und **Start/Stop** wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen

Pflege



- **Stromschlaggefahr!** Netzstecker ziehen!
- **Explosionsgefahr!** Keine Lösungsmittel!

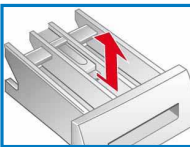
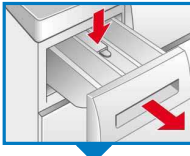
Maschinengehäuse, Bedienfeld

- Waschmittelreste sofort entfernen.
- Mit einem weichen, feuchten Lappen abreiben.
- Reinigen mit Wasserstrahl verboten.

Waschmittelschublade reinigen ...

... wenn Wasch- oder Weichspülmittelreste vorhanden.

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
3. Einspülschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungstift stecken).
5. Waschmittelschublade einschieben.



- i** Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

Waschtrommel

Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.
Rostflecken - chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.

Entkalken *Keine Wäsche in der Maschine!*

Bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig, falls doch, nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers vorgehen. Geeignete Entkalker können über unsere Internetseite oder über den Kundendienst (→ Seite 7) bezogen werden.

Hinweise zu Anzeigelampen

Anzeigelampen für die Statusanzeigen blinken:

(☺)Aktiv und (☹)spülen	Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt.
(☺)Aktiv und (☹)schleudern	<ul style="list-style-type: none">- Wasserhahn vollständig öffnen.- Zulaufschlauch geknickt/eingeklemmt.- Wasserdruck zu gering; Sieb reinigen → Seite 10.
(☹)spülen und (☹)schleudern	<ul style="list-style-type: none">- Laugenpumpe verstopft; Laugenpumpe reinigen → Seite 10.- Ablaufschlauch/Abflussrohr verstopft; Ablaufschlauch am Siphon reinigen → Seite 10.

Wartung

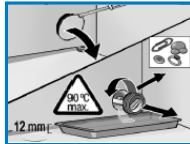


- **Verbrühungsgefahr!** Waschlauge abkühlen lassen!
- Wasserhahn zudrehen!

Laugenpumpe

Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.

1. Service-Klappe für Laugenpumpe mit Hilfe eines Schraubendrehers abnehmen.
2. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).
3. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
4. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben.
5. Service-Klappe wieder einsetzen.

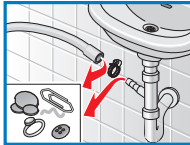


Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt: 1 Liter Wasser in Kammer **II** gießen und Programm **Abpumpen** starten.

Ablaufschlauch am Siphon

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Schlauchschelle lösen, Ablaufschlauch vorsichtig abziehen (Restwasser).
2. Ablaufschlauch und Siphon-Stutzen reinigen.
3. Ablaufschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauchschelle sichern.



Sieb im Wasserzulauf

- ! Stromschlaggefahr!**
Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).

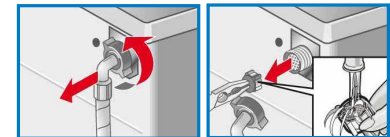
Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:

1. Wasserhahn schließen!
2. Beliebiges Programm wählen (außer **Schleudern/Abpumpen**).
3. **Start/Stop** wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
4. Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.
5. Sieb reinigen:
Schlauch vom Wasserhahn abnehmen.
Sieb mit kleiner Bürste reinigen.



und/oder bei Modellen Standard und Aqua-Secure:

- Schlauch an der Geräterückseite abnehmen, Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.
6. Schlauch anschließen und Dichtheit der Anschlussstellen prüfen.



● Wasser läuft aus.	<ul style="list-style-type: none"> - Ablaufschlauch richtig befestigen/ersetzen. - Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.
● Kein Wassereinlauf. Waschmittel nicht eingespült.	<ul style="list-style-type: none"> - Start/Stop nicht gewählt? - Wasserhahn nicht geöffnet? - Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen → Seite 10. - Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?
● Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen.	<ul style="list-style-type: none"> - Sicherheitsfunktion aktiv. Ca. 2 Minuten warten. - Spülstop (ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 1, 5.
● Programm startet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> - Start/Stop gewählt? - Einfüllfenster geschlossen?
● Waschlauge wird nicht abgepumpt.	<ul style="list-style-type: none"> - Laugenpumpe reinigen → Seite 10. - Abflussrohr und/oder Ablaufschlauch reinigen. - Spülstop (ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 1, 5.
● Wasser in der Trommel nicht sichtbar.	<ul style="list-style-type: none"> - Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Bereichs.
● Schleuderesgebnis nicht zufriedenstellend. Wäsche nass/zu feucht.	<ul style="list-style-type: none"> - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem hat Schleudern abgebrochen, ungleichmäßige Wäscheverteilung. Kleine und große Wäschestücke in der Trommel verteilen.
● Mehrmaliges Anschleudern.	<ul style="list-style-type: none"> - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.
● Restwasser in der Kammer für Pflegemittel.	<ul style="list-style-type: none"> - Kein Fehler - Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt. - Ggf. Einsatz reinigen → Seite 9.
● Geruchsbildung in Waschmaschine.	<ul style="list-style-type: none"> - Programm Baumwolle 90 °C ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden.
● Schaum tritt aus der waschmittelschublade aus.	<ul style="list-style-type: none"> - Zu viel Waschmittel verwendet? - Wenn Schaum aus der Waschmittelschublade austritt: 1 Esslöffel Weichspüler mit ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer II geben (<i>Nicht bei Outdoor- und Daunentextilien!</i>). - Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.
● Starke Geräuschbildung, Vibrationen und "Wandern" beim Schleudern.	<ul style="list-style-type: none"> - Gerätefüße fixiert? Gerätefüße sichern → <i>Aufstellanleitung</i>. - Transportsicherungen entfernt? Transportsicherungen entfernen → <i>Aufstellanleitung</i>.
● Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht.	<ul style="list-style-type: none"> - Netzausfall? - Sicherungen ausgelöst? Sicherungen einschalten/ersetzen. - Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.
● Programmablauf länger als üblich.	<ul style="list-style-type: none"> - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus. - Kein Fehler - Schaumkontrollsystem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet.
● Waschmittelrückstände auf der Wäsche.	<ul style="list-style-type: none"> - Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände. - Spülen wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.

Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann (Aus-/Einschalten) oder eine Reparatur erforderlich ist:

- Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Wasserhahn zudrehen und Kundendienst rufen → *Aufstellanleitung*.

Gebrauchsanleitung



Waschmaschine



Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung und der separaten Aufstellanleitung in Betrieb nehmen!



Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!